

Kantersieg sichert Vizemeisterschaft

RW Borbeck: Bezirksligist deklassiert Spvvg. Sterkrade-Nord mit 8:0

In der Badminton-Bezirksliga deklassierte der BC RW Borbeck die fünfte Mannschaft der Spvvg. Sterkrade-Nord mit 8:0. Die in Bestbesetzung angetretenen Borbecker gaben insgesamt nur zwei Sätze ab und stehen nun bereits als Vizemeister fest. Im einzigen spannenden Spiel der Begegnung setzten sich das 1. Herrendoppel Michael Lohrengel und Sumedha Dharmasena knapp in der Verlängerung des dritten Satzes durch. Danach war die Gegenwehr

der Oberhausener gebrochen und Rüdiger Twiehaus, Sebastian Eumann, Julia Spill und Laura Strunz sorgten für die weiteren Punkte. Da der Rückstand auf Spitzenreiter GW Mülheim nicht mehr aufzuholen ist, wollen die Rot-Weissen nun versuchen, über einen Antrag in die Landesliga aufzusteigen.

Den vorzeitigen Klassenerhalt feiern kann die Reserve in der Bezirksklasse nach dem mühevollen 5:3 gegen den Tabellenletzten OSC BG Essen-

Werden 3. Entscheidend war die Einzelstärke der Borbecker, die alle drei Herreneinzel für sich entscheiden konnten. Alan Grzemba, Jörg Carlè und Jörg Zwiehoff zeigten sich dabei ihren Gegnern deutlich überlegen.

Hinzu kamen die Doppelerfolge von Alan Grzemba und Jörg Carlè im 1. Herrendoppel und Lena Strunz und Britta Sagan im Damendoppel.

Auch die letzte theoretische Chance auf den rettenden sechsten Platz verspielte Bor-

becks Dritte beim 1:7 gegen DJK Adler Oberhausen. Am Ende sprang nur ein Punkt durch den kampflosen Gewinn des 2. Herrendoppels für die Rot-Weissen heraus, die damit als Absteiger aus der Bezirksklasse feststehen.

Die U15 Minimannschaft unterlag beim verlustpunktfreien Spitzenreiter PSV Gelsenkirchen-Buer mit 0:6. Dabei gelang Sebastian Jüttner in seinem Einzel immerhin ein Achtungserfolg mit dem Gewinn des ersten Satzes.